

INHALT

Die Entdeckung der ›Wirklichkeit‹. Ökonomie, Politik und Soziales im zeitgenössischen Theater

FRANZISKA SCHÖSSLER/CHRISTINE BÄHR

9

Inszenierungen und Performances

Tatort Theater. Über Prekariat und Bühne

EVELYN ANNUSS

23

Theatrum Europaeum Precarium. Rimini Protokolls Dramaturgie der Ökonomie

KATHARINA PEWNY

39

Performance und Kollektivität in der Netzwerkökonomie

WOLF-DIETER ERNST

57

Entzug und Behauptung. Reaktionen auf den Souveränitätsverlust

CHRISTOPH LEPSCHY/ANDREA ZIMMERMANN

71

Das Theater als Börse, Kaufhaus und Bordell. Das Festival *Palast der Projekte*

FRANZISKA SCHÖSSLER

93

**Ästhetik des Ökonomischen.
Alles muß raus! und livingROOMS von lunatiks produktion**

HEINER REMMERT
115

**»Wenn wir den Narzissmus verspürten, unendlich werden zu
wollen, müssten wir das Medium wechseln!«**

**Ein Gespräch mit Helgard Haug und Daniel Wetzel
von Rimini Protokoll**

NA-YOUNG SHIN
127

Institution

Ist Theaterspielen Arbeit?

AXEL HAUNSCHILD
141

**Institution und Utopie.
Was die Soziologie vom Theater lernen kann**

TANJA BOGUSZ
157

Kunst oder Kinsey?

JÜRGEN BERGER
167

Theatertexte

**Störsignale.
René Pollesch im ›Prater‹**

NORBERT OTTO EKE
175

**Die Dialektik der Postmoderne in Theatertexten
von René Pollesch.
Zur Verschränkung von Neoliberalismus und Gender**
FRANZISKA BERGMANN
193

**»McKinseys Killerkommandos. Subventioniertes Abgruseln«.
Kleine Morphologie (Tool Box) zur Darstellung aktueller
Wirtschaftsweisen im Theater**
BERND BLASCHKE
209

**Atemlos.
Arbeit und Zeit in Kathrin Rögglas *wir schlafen nicht***
CHRISTINE BÄHR
225

**Verfahren und Strategien des politischen Gegenwartstheaters
(am Beispiel von Veiels *Der Kick* und
Rimini Protokolls *Wallenstein*)**
HAJO KURZENBERGER
245

**Europa zwischen Fluchtfabeln und Luftwurzeln.
Der belgische Autor Tom Lanoye über Kapitalismus,
Wissenschaft und Biopolitik in seinem Stück *Festung Europa***
THOMAS ERNST
259

**Doppelte Buchhaltung in der Familien-Firma.
Thomas Manns *Buddenbrooks* in der Bühnenfassung John von
Düffels mit einem Blick auf Heinrich Breloers Verfilmung**
ORTRUD GUTJAHR
279

**Die Kollateralschäden der Gewinnmaximierung.
Das Drama der Buddenbrooks**
ANNA KINDER
299

Ästhetische Ökonomie

Bühnendinge.

Elfriede Jelineks Requisiten

KONSTANZE FLIEDL

313

Morphing Schiller.

Die Szene des Dialogs nach dem Dialog.

Anmerkungen zu Jelineks *Ulrike Maria Stuart*

ULRIKE HASS

331

Die Bühne als medialer Echo-Raum.

Zu Elfriede Jelineks *Bambiland*

EVA KORMANN

343

Autorinnen und Autoren

357

Abbildungen

365